7. September 2026
Version 1.15

Hilltip

Ice STRIKER™



BENUTZERHANDBUCH

900-7000 LITER POLYELEKTRISCHER MODULARER STREUER

Dieses Handbuch ist eine Übersetzung der Originalbetriebsanleitung und ersetzt alle früheren Ausgaben.

ALLGEMEINE INFORMATIONEN . . . 3
Streuerteile . . . 3
Technische Daten . . . 4
SICHERHEITSHINWEISE . . . 7
Sicherheitsdefinitionen . . . 7
Sicherheitsvorkehrungen . . . 7
Empfohlene Fahrzeuganforderungen . . . 8
Lärmpegel . . . 8
Persönliche Sicherheit . . . 8
Not-Aus . . . 8
Warnaufkleber . . . 9
INSTALLATION UND BETRIEB . . . 10
Zubehörkabel . . . 10
Positionierung vom Bedienpanel . . . 10
Montage des Streuers . . . 10
Öffnen der Abdeckplane . . . 11
Blockierte Schnecke manuell drehen . . . 11
Verstellbar Umkehr-V . . . 12
Einstellung der Streusymmetrie . . . 13
Sensor für Materialende (optional) . . . 15
Kalibrierung des Sensors für Materialende . . . 16
Elektroinstallation des Sensors für Materialende . . . 16
Befüllen des integrierten Flüssigkeitstanks . . . 17
LADEN . . . 17
Durchschnittliche Materialgewichte . . . 17
ABMONTAGE DES STREUERS . . . 18
Demontage des Streuers . . . 18
WARTUNG . . . 19
Wartung des Streuers . . . 19
Ziehen Sie alle Schrauben an, die die Module zusammenhalten . . . 20
Kettenspannungseinstellung . . . 21
Einlagerung . . . 22
Optionale flüssigkeitsfunktionen . . . 22
Schmierstellen . . . 23
Schmierstellen der Schnecke . . . 23
Schmierstellen des Förderkette . . . 23
FLÜSSIGKEITSSCHALTPLAN . . . 24
ELEKTRISCHE SCHALTPLAN . . . 25
GARANTIEINFORMATIONEN . . . 28
PRODUKT EOL . . . 29
CE - KONFORMITÄTSERKLÄRUNG . . . 30

VORSICHT

Lesen Sie dieses Handbuch sorgfältig durch, bevor Sie den Streuer installieren oder benutzen.

Streuerteile



IceStriker™900 AM



IceStriker™ 3000 AM/CM

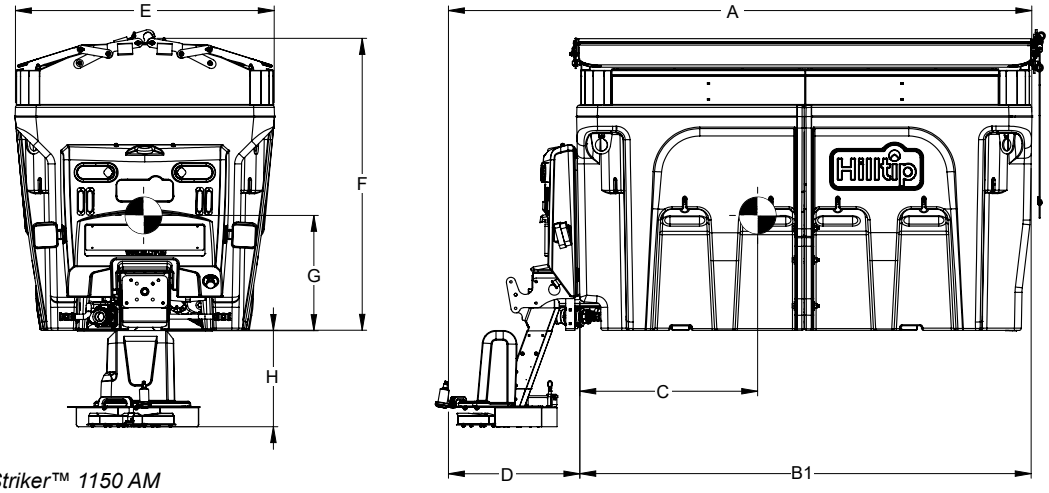


IceStriker™ 4000 AM/CM



IceStriker™ 5000 AM/CM

Technische Daten 900-1250 AM



IceStriker™ 1150 AM

Legende	Beschreibung	900 AM	1150 AM	1250 AML
A	Gesamtlänge	260 cm	260 cm	300 cm
B1	Maximale Länge externer Trichter	190 cm	190 cm	230 cm
B2**	Maximale Länge externer Trichter + Verlängerung des Schneckensatzes	230 cm	230 cm	270 cm
C	Abstand zwischen Schwerpunkt und Rückseite des Trichters (leer)	740 mm	750 mm	950 mm
D	Gesamtlänge der Streugruppe (Platte + Schütte)	580-640* mm	580-640* mm	580-640* mm
E	Maximale äußere Breite (bei montiertem Trichter)	114 cm	114 cm	114 cm
F	Gesamthöhe des Trichters von der Ladefläche des Transportfahrzeugs	100 cm	113 cm	100 cm
G	Höhe des Schwerpunkts von der Ladefläche des Transportfahrzeugs (leer)	390 mm	400 mm	415 mm
H	Abstand zwischen der Streuplatte und der Ladefläche des Transportfahrzeugs	Standard-Schütte: 425 mm		

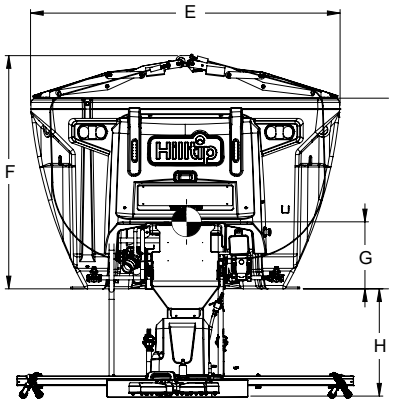
* Gesamtlänge der Streugruppe mit verlängerter Schnecke
** Nicht gezeigt

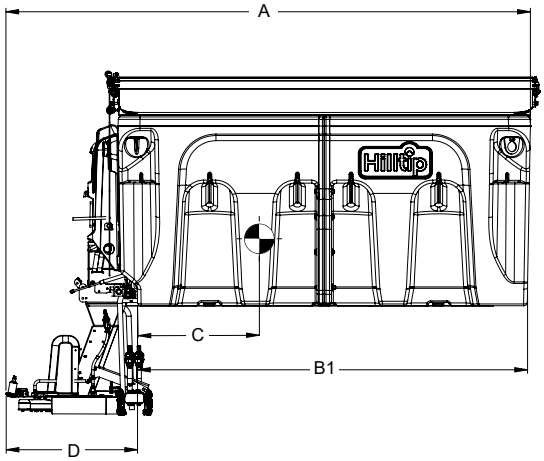
Beschreibung	900 AM	1150 AM	1250 AML
Trichtervolumen, Wasserpegel	850 l	1100 l	1180 l
Trichtervolumen, gerundet	900 l	1150 l	1250 l
Kapazität des Flüssigkeitsbehälters	450 l	430 l	530 l
Gewicht des leeren Streuers	225 kg	245 kg	270 kg
Voll geladener Streuer mit festem Material, *Füllmenge*	1415 kg	1785 kg	1922 kg
Voll geladener Streuer mit festem Material, *gerundet*	1485 kg	1855 kg	2020 kg
Voll geladener Streuer mit festem Material, *Füllmenge*, und voller Behälter mit flüssigem Material	1910 kg	2280 kg	2505 kg
Voll geladener Streuer mit festem Material, *gerundet*, und voller Behälter mit flüssigem Material	1980 kg	2350 kg	2603 kg

Diese Zahlen stellen nur Richtwerte dar und basieren auf festen Materialien mit einer Dichte von 1.400 kg/m³ und Soleflüssigkeit mit einer Dichte von 1.100 kg/m³.

Technische Daten können ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Wir übernehmen keine Verantwortung für direkte oder indirekte Schäden oder Garantiefälle in Bezug auf die oben genannten Werte.

Technische Daten 1600-2600 CM





The drawing shows IceStriker™ 1600 CM spreader

Legende	Description	1600 CM	2100 CM	2600 CM
A	Gesamtlänge	290 cm	290 cm	290 cm
B1	Maximale Länge externer Trichter	215 cm	215 cm	215 cm
B2**	Maximale Länge externer Trichter + Verlängerung des Schneckensatzes	275 cm	275 cm	275 cm
C	Abstand zwischen Schwerpunkt und Rückseite des Trichters (leer)	68 cm	74 cm	80 cm
D	Gesamtlänge der Streugruppe (Platte + Schütte)	730-790 mm		
E	Maximale äußere Breite (bei montiertem Trichter)	170 cm		
F	Gesamthöhe des Trichters von der Ladefläche des Transportfahrzeugs	130 cm	142 cm	155 cm
G	Höhe des Schwerpunkts von der Ladefläche des Transportfahrzeugs (leer)	37 cm	43 cm	50 cm
H	Abstand zwischen der Streuplatte und der Ladefläche des Transportfahrzeugs	Standard-Schütte: 590-710 Verlängerte Schütte (+25 cm): 840-960 Verlängerte Schütte (+55 cm): 1140-1260		

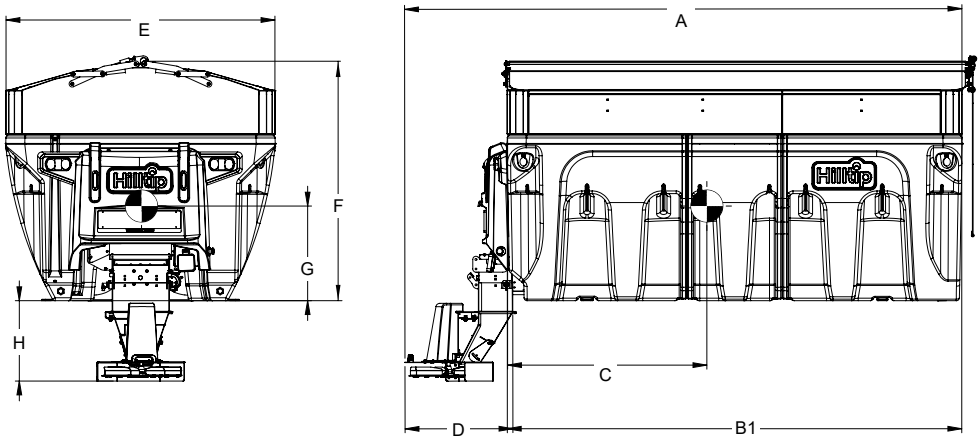
* Gesamtlänge der Streugruppe mit verlängerter Schnecke, ** Nicht gezeigt

Description	1600 CM	2100 CM	2600 CM
Trichtervolumen, Wasserpegel	1600 l	2100 l	2600 l
Trichtervolumen, gerundet	1800 l	2400 l	2900 l
Kapazität des Flüssigkeitsbehälters	900 l	900 l	900 l
Gewicht des leeren Streuers	405 kg	440 kg	465 kg
Voll geladener Streuer mit festem Material, *Füllmenge*	2645 kg	3380 kg	4105 kg
Voll geladener Streuer mit festem Material, *gerundet*	2925 kg	3800 kg	4525 kg
Voll geladener Streuer mit festem Material, *Füllmenge*, und voller Behälter mit flüssigem Material	3635 kg	4370 kg	5095 kg
Voll geladener Streuer mit festem Material, *gerundet*, und voller Behälter mit flüssigem Material	3915 kg	4790 kg	5515 kg

Diese Zahlen stellen nur Richtwerte dar und basieren auf festen Materialien mit einer Dichte von 1.400 kg/m³ und Soleflüssigkeit mit einer Dichte von 1.100 kg/m³.

Technische Daten können ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Wir übernehmen keine Verantwortung für direkte oder indirekte Schäden oder Garantiefälle in Bezug auf die oben genannten Werte.

Technische Daten 3000-6000 AM/CM & 7000 CM



IceStriker™ 4000AM

Legende	**Beschreibung** (mm)	**3000 A/CM**	**4000 A/CM**	**5000 A/CM**	**6000 A/CM**	**7000 CM**
A	Gesamtlänge	360cm	360 cm	410 cm	410 cm	460 cm
B1	Maximale Länge externer Trichter	290 cm	290 cm	350 cm	350 cm	410 cm
B2**	Maximale Länge externer Trichter + Verlängerung des Schneckensatzes	350 cm	350 cm	410 cm	410 cm	470 cm
C	Abstand zwischen Schwerpunkt und Rückseite des Trichters (leer)	115 cm	125 cm	140 cm	150 cm	165 cm
D	Gesamtlänge der Streugruppe (Platte +Schütte)	680-740* mm				
E	Maximale äußere Breite (bei montiertem Trichter)	170 cm	170 cm	170 cm	170 cm	170 cm
F	Gesamthöhe des Trichters von der Ladefläche des	130 cm	155 cm	155 cm	165 cm	155 cm
G	Höhe des Schwerpunkts von der Ladefläche des Transportfahrzeugs (leer)	50 cm	60 cm	75 cm	85 cm	100 cm
H	Abstand zwischen der Streuplatte und der Ladefläche des Transportfahrzeugs	Standard chute: 590-710 Extended chute (+25 cm): 840-960 Extended chute (+55 cm): 1140-1260				

* Gesamtlänge der Streugruppe mit verlängerter Schnecke, ** Nicht gezeigt

Beschreibung	**3000 A/CM**	**4000 A/CM**	**5000 A/CM**	**6000 A/CM**	**7000 CM**
Trichtervolumen, Wasserpegel	2600 l	3200 l	4200 l	5200 l	6200 l
Trichtervolumen, gerundet	3000 l	4000 l	5000 l	6000 l	7000 l
Kapazität des Flüssigkeitsbehälters	1000 l	1000 l	1200 l	1200 l	1400 l
Gewicht des leeren Streuers	480 kg	505 kg	750 kg	850 kg	950 kg
Voll geladener Streuer mit festem Material, *Füllmenge*	4120 kg	4985 kg	6630 kg	8130 kg	9630 kg
Voll geladener Streuer mit festem Material, *gerundet*	4680 kg	6105 kg	7600 kg	9250 kg	10750 kg
Voll geladener Streuer mit festem Material, *Füllmenge*, und voller Behälter mit flüssigem Material	5220 kg	6085 kg	7750kg	9450 kg	11170 kg
Voll geladener Streuer mit festem Material, *gerundet*, und voller Behälter mit flüssigem Material	5780 kg	7205 kg	9070 kg	10570 kg	12290 kg

Diese Zahlen stellen nur Richtwerte dar und basieren auf festen Materialien mit einer Dichte von 1.400 kg/m³ und Soleflüssigkeit mit einer Dichte von 1.100 kg/m³.

Technische Daten können ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Wir übernehmen keine Verantwortung für direkte oder indirekte Schäden oder Garantiefälle in Bezug auf die oben genannten Werte.

Sicherheitsdefinitionen

ACHTUNG
Weist auf eine potenzielle Gefahrensituation hin, die bei Missachtung zu schweren Verletzungen oder sogar zum Tod führen könnte.

HINWEIS
Weist auf eine Situation oder Handlungsweise hin, die zu Schäden an Ihrem Streuer und Fahrzeug oder zu sonstigen Sachschäden führen könnte. Zusätzliche nützliche Informationen können ebenfalls dargestellt werden.

VORSICHT
Weist auf eine potenzielle Gefahrensituation hin, die bei Missachtung zu leichten bis mäßigen Verletzungen führen könnte. Es kann auch verwendet werden, um vor unsicheren Praktiken zu warnen.

Sicherheitsvorkehrungen

Eine inkorrekte Installation und Benutzung könnten zu schweren Verletzungen und/oder Sachschäden führen. Vergewissern Sie sich, dass Sie dieses Handbuch und alle Aufkleber verstanden haben, bevor Sie den Streuer installieren, in Betrieb nehmen oder Anpassungen vornehmen.

ACHTUNG
Beachten Sie diese Sicherheitsvorkehrungen vor, während und nach dem Betrieb des Streuer. Wenn Sie diese Vorkehrungen treffen, können Sie Verletzungen und Sachbeschädigungen vorbeugen.

ACHTUNG
Warnung: Schalten Sie die Stromzufuhr ab und warten Sie, bis der Drehteller und die Förderschnecke vollständig angehalten sind, bevor Sie Wartungsarbeiten durchführen, die Abdeckung zum technischen Gehäuse öffnen oder den oberen Bildschirm entfernen. Die Förderschnecke ist innerhalb des technischen Gehäuses voll zugänglich und kann zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen, wenn sie bei geöffnetem Deckel noch läuft.

1. Lesen Sie dieses Handbuch sorgfältig durch, bevor Sie den Streuer benutzen.
2. Vergewissern Sie sich vor der Inbetriebnahme, dass alle Sicherheitsvorrichtungen korrekt montiert wurden.
3. Vergewissern Sie sich, dass sich in der Reichweite des Streuer keine Personen befinden, wenn Sie diesen Streuer in Betrieb nehmen und benutzen.
4. Achten Sie darauf, dass das Gesamtgewicht Ihres Fahrzeugs jenes der zulässigen Nutzlast nicht überschreitet.
5. Schalten Sie den Streuer stets aus, bevor Sie Reinigungs- oder Schmierarbeiten durchführen.
6. Steigen Sie nicht auf den Streuer, während dieser in Betrieb oder in Bewegung ist.
7. Vergewissern Sie sich, den Streuer gemäß den Anweisungen in diesem Handbuch an das Fahrzeug befestigt zu haben.
8. Ein Streuer, der repariert oder gewartet werden muss, darf nicht in Betrieb genommen werden.
9. Schalten Sie stets die Batterie ab, bevor Sie elektrische Komponenten herausnehmen oder austauschen.
10. Halten Sie nicht Benzin oder andere brennbaren Flüssigkeiten auf die Ladefläche während der Streuer auf der Ladefläche montiert ist.

ACHTUNG

Sorgen Sie dafür, dass Personen mindestens zehn Meter entfernt sind, wenn der Streuer in Betrieb ist.

VORSICHT

Leeren und reinigen Sie den Trichter nach jeder Nutzung. Im Trichter zurück- gebliebenes, nicht verwendetes Material könnte gefrieren oder erstarren, was einen sachgemäßen Betrieb des Streuers verhindern könnte.

ACHTUNG

Warten Sie, bis die Schnecke und der Spinner stoppen, und schalten Sie den Strom ab, bevor Sie am Streuer Wartungsarbeiten vornehmen.

HINWEIS

Verwenden Sie bei der Schmierung nach jeder Benutzung ein Mehrzweckfett von guter Qualität.

Empfohlene Fahrzeuganforderungen

Dieser Streuer ist für Lkws und Anhänger mit einer Kapazität von mindestens 2000 kg geeignet.

Lärmpegel

Der vom laufenden Streuer verursachte Lärm beträgt höchstens 70 dB.

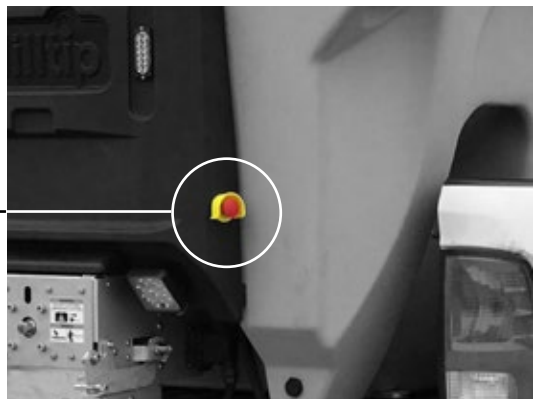
Persönliche Sicherheit

- Um Unfälle zu vermeiden, sollten Sie lange Haare sichern und keinen Schmuck oder Krawatten tragen. Tragen Sie während der Arbeiten am Streuer oder am Fahrzeug nur eng anliegende Kleidung.
- Schützen Sie Ihre Augen mit Schutzbrillen, um Verletzungen durch Schmutz und Staub zu vermeiden.
- Immer Griff der festen und flüssigen Materialien sorgfältig. Schutzbrille, Mundschutz, Handschuhe und Schutzkleidung, um sich von Spritzen Material zu schützen.

Not-Aus

Der Streuer ist mit einer Not-Aus-Taste versehen, die sich auf der rechten Seite des Spinners befindet. Wenn diese Taste gedrückt wird, werden alle Streuerfunktionen sofort angehalten.

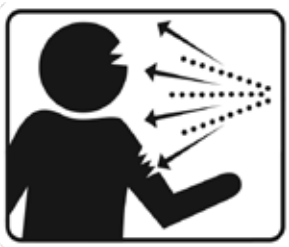




Warn- und Sicherheitsaufkleber

Bitte machen Sie sich mit den Warn- und Sicherheitsaufklebern auf dem Streuer vertraut.

Das Hantieren mit abrasivem und chemischem Material kann zu Verletzungen führen.



- Auf der Schütte

Halten Sie sich vom Spinner und dem sich bewegenden Streuer fern. Halten Sie sich vom drehenden Spinner fern. Sich bewegende Teile können zu Quetsch- und Schnittverletzungen führen.



- Auf der Schütte

Warnung: Schalten Sie die Stromzufuhr ab und warten Sie, bis der Drehteller und die Förderschnecke vollständig angehalten sind, bevor Sie Wartungsarbeiten durchführen, die Abdeckung zum technischen Gehäuse öffnen oder den oberen Bildschirm entfernen. Die Förderschnecke ist innerhalb des technischen Gehäuses voll zugänglich und kann zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen, wenn sie bei geöffnetem Deckel noch läuft.



Zubehörkabel

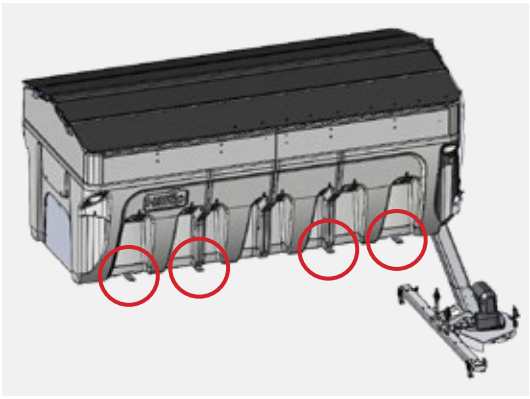
Rot	= Not-Aus (Standard)
Schwarz (big connector)	= Wasserpumpe
Schwarz (small connector)	= Wasserpumpe
Gelb	= Rundumleuchte
Weiß	= LED-Betriebslicht

Positionierung des Bedienpanels

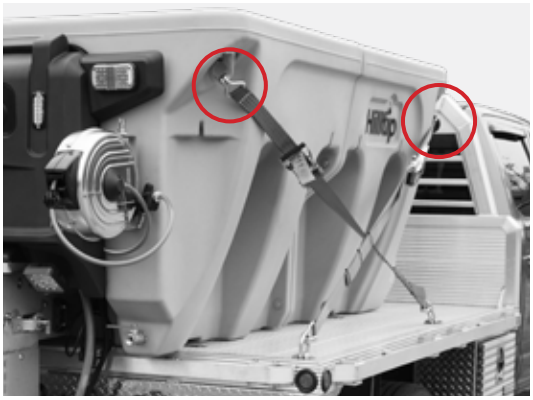
Das Bedienpanel sollte an einer Stelle montiert werden, an der es einfach zugänglich ist und den Zugang zu Steuervorrichtungen des Fahrzeuges oder anderen Vorrichtungen nicht behindert. Vergewissern Sie sich, dass die Steuertafel des Streuers den Airbag-Bereich des Fahrzeuges nicht blockiert. Schützen Sie das Bedienpanel vor Wasser, Schmutz und Staub.



Montage des Streuers



An jeder Seite des Streuerbodens befinden sich Befestigungshaken. Verwenden Sie diese Befestigungspunkte, um den Streuer am Fahrzeug zu befestigen. Die Anzahl der Befestigungshaken variiert je nach Größe des Streuers.



Der Streuer muss in allen vier Ecken mit Spanngurten gesichert und mit Bolzen am Fahrzeugbett befestigt werden.

ACHTUNG

Der Streuer muss in allen vier Ecken mit Spanngurten gesichert und mit Bolzen am Fahrzeugbett befestigt werden.



Stellen Sie sicher, dass der Streuer über die gesamte Fläche unter dem Polybehälter vollständig abgestützt ist.

Öffnen der abdeckplane



1. Ziehen Sie den linken Draht, um den Haken zu öffnen.



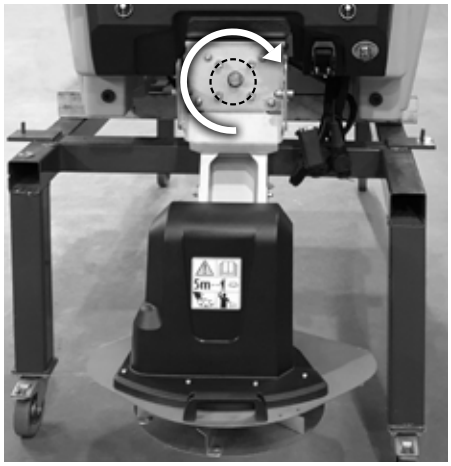
2. Ziehen Sie den rechten Draht, um die rechte Seite der Abdeckplane zu öffnen.



3. Ziehen Sie den linken Draht, um die linke Seite der Abdeckplane zu öffnen.

Blockierte Schnecke manuell drehen

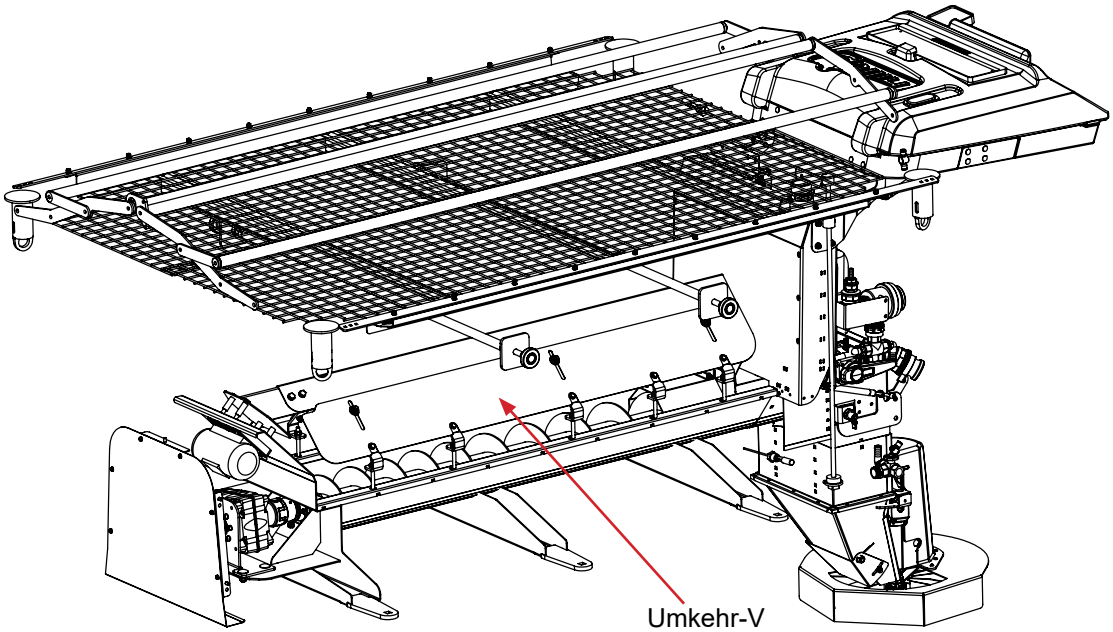
Wenn der Fehlercode “Schnecke blockiert” angezeigt wird, kann die Schnecke von Hand gedreht werden, um das erstarrte Material oder Gestein zu lösen. Schalten Sie vor der Wartung immer den Streuer ab. Verwenden Sie einen 24 mm Steckschlüssel oder ein ähnliches Werkzeug, um die Schnecke zu drehen.

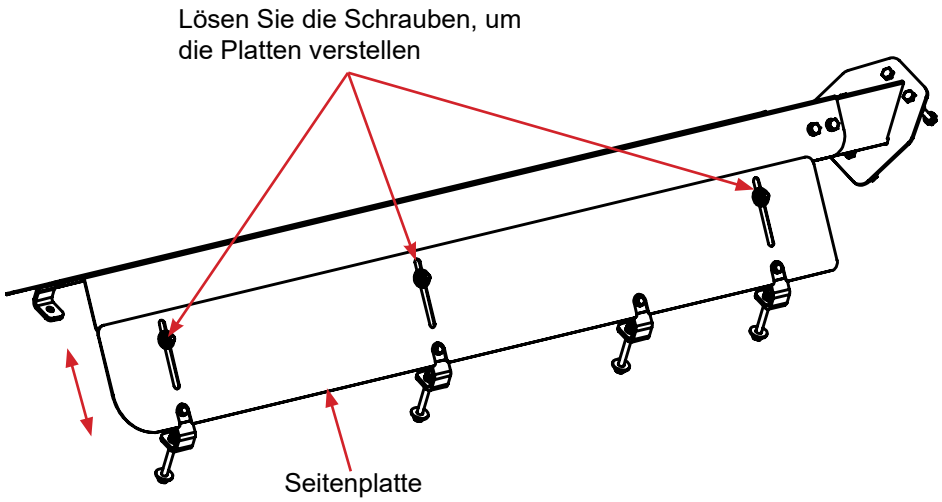


Drehen Sie die Schnecke manuell im Uhrzeigersinn

Verstellbar Umkehr-V

Das Umkehr-V hat verstellbare Seitenplatten. Lösen Sie die Bolzen auf beiden Seiten, um die Platten nach oben oder nach unten zu verstellen.Wenn die Platten vollständig geöffnet sind (nach oben verstellt), fließt mehr Material in die Schnecke und sorgt für einen höheren Materialausstoß. Es ist auch möglich, die verstellbaren Platten zu entfernen, wenn das verwendete Streugut nicht zur Schnecke hinunterfließt und eine Brückenbildung über der Schnecke verursacht.



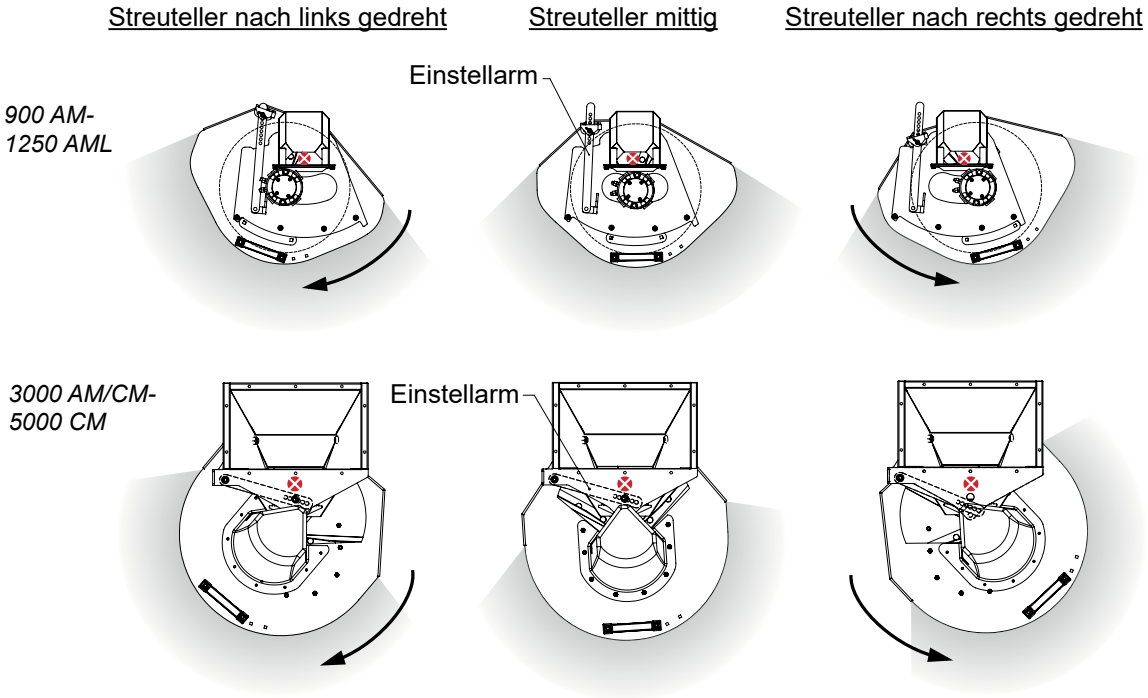


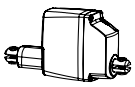
Einstellung der Streusymmetrie

Das Streubild kann durch Drehen des Streutellers und durch Verstellen der Schütte eingestellt werden. Diese steuert, wie weit innen auf der Streuscheibe das Streugut herunterfällt.

Der Streuteller wird mithilfe des Einstellarms nach links oder rechts gedreht.

⊠ = Material-Abwurfpunkt





Der Einstellarm kann gegen den optionalen Linearantrieb für die optionale elektrische Schüttenanpassung/Kabinensteuerung getauscht werden.

Elektrische Streusymmetrieeinstellung, Kabinensteuerung (optional)

Wenn der Streuer mit der optionalen elektrischen Schüttenanpassung ausgestattet ist, passt der Benutzer die Streusymmetrie über die Steuerung in der Kabine an.

Wenn sich das Steuergerät im Streumodus befindet, zeigt das Symbol auf der linken Seite an, in welcher Position sich die Schütte befindet. Drücken Sie die runde Taste, sodass der ausgewählte Bereich grün wird und drehen Sie die runde Taste, um die Schütte einzustellen. Beim Drehen der runden Taste dreht sich der Streuteller nach links oder rechts.



Das Schütten-Symbol zeigt an in welcher Position sich die Schütte befindet.

Lösen Sie die Schrauben auf beiden Seiten der Schütte, um das Leitblech einzustellen, Dieses steuert, wie weit innen auf dem Streuteller das Streugut nach unten fällt. Gilt nur für 3000-5000 AM/CM Streuer

Wenn die Blende vollständig geschlossen ist (Bild 1), fällt das Streugut näher an der Mitte des Streutellers herunter und das Streugut neigt dazu, sich mehr nach links zu verteilen (Fahrerseite).

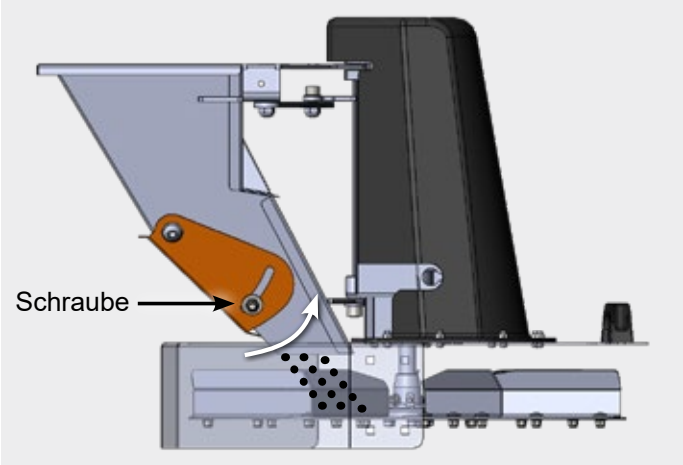


Bild 1. Das Streugut fällt näher an der Mitte der Scheibe herunter.

Wenn die Schütte ganz geöffnet ist (Bild 2), fällt das Streugut weiter außen auf der Scheibe herunter und das Streugut verteilt sich eher nach rechts (Beifahrerseite).

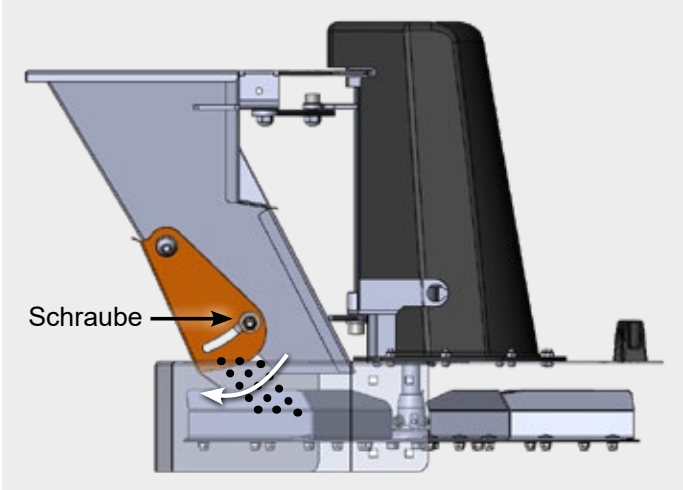


Abbildung 2. Das Streugut fällt auf dem Streuteller weiter nach außen.

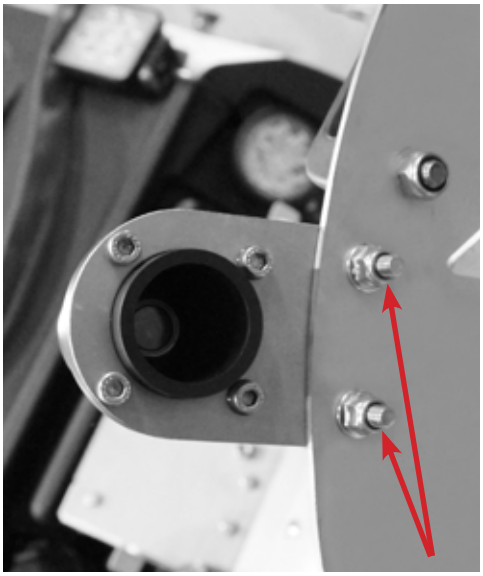
HINWEIS: Das Streubild wird auch durch die Geschwindigkeit des Spinners und die Art des Streumaterials beeinflusst.

Sensor für Materialende (optional)

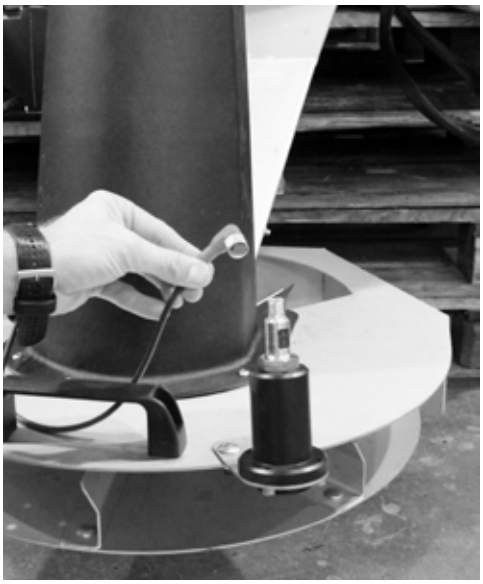
Verwenden Sie den optionalen Sensor für „Materialende (EOM), um zu ermitteln, wenn kein Material aus dem Streuer kommt.



Die LED-Leuchte des Sensors für Materialende leuchtet orange, wenn kein Material kommt, und schaltet sich ab, wenn Material kommt.



Der Sensor ist an den Streutellerrahmen geschraubt.



Stellen Sie sicher, dass Sie das Kabel vom Sensor abschrauben, wenn Sie die Schütte entfernen.

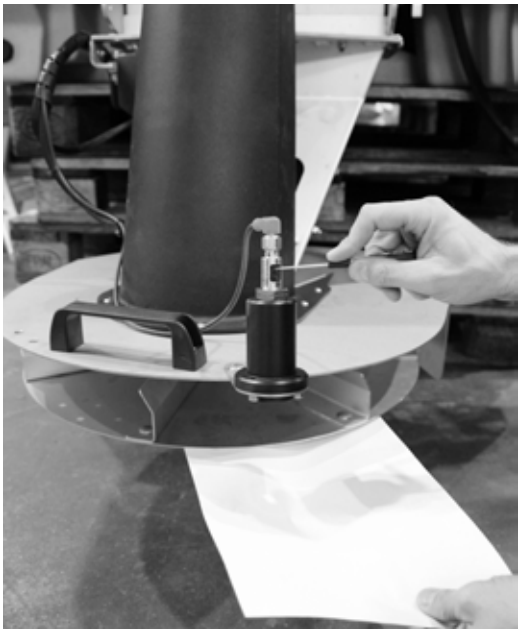


Wenn kein Material aus dem Streuteller kommt, sehen Sie die Meldung “Streuer leer” am Bedienpanel. Die Meldung verschwindet, wenn Material aus dem Streuteller kommt.

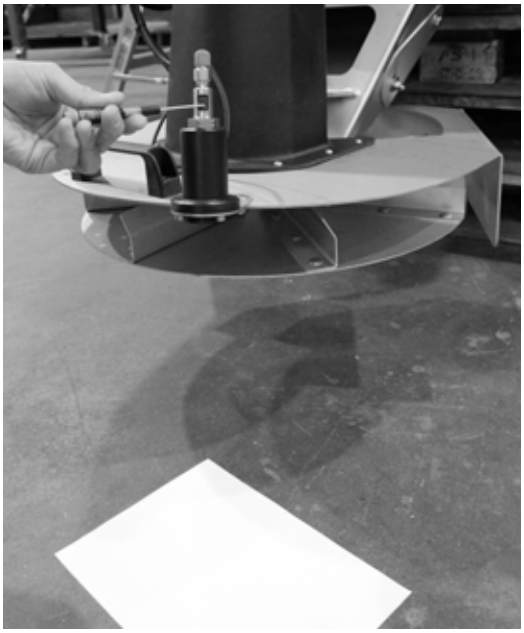
Kalibrierung des Sensors für Materialende

Wenn der Sensor für Materialende nicht ordnungsgemäß funktioniert, führen Sie eine Neukalibrierung durch.

Wie man eine Kalibrierung durchführt:



1. Halten Sie ein weißes Papier in derselben Höhe wie das Streutelleraggregat und drücken Sie den oberen Knopf, bis die orange LED-Leuchte zu blinken beginnt.



2. Legen Sie das weiße Papier auf den Boden und drücken Sie einmal auf den unteren Knopf. Nun ist die LED-Leuchte konstant orange, und der Sensor ist kalibriert.

Elektroinstallation des Sensors für Materialende

Schließen Sie das Sensorkabel an das Streuermodul an:

Blau – an Erdungsanschluss
Schwarz – an Stift Nr. 2
Braun – an Stift Nr. 35

Befüllen des integrierten Flüssigkeitstanks

HINWEIS

Verwenden Sie nur Wasser, Sole oder andere flüssige Auftaumittel, die für den Einsatz in Vorbefeuchtungssystemen geeignet sind.

Der Behälter ist mit einem **integrierten Flüssigkeitstank** zur Verwendung mit dem optionalen Vorbefeuchtungssystem ausgestattet.

Die **2”-Einfüllöffnung** des Flüssigkeitstanks befindet sich an der Rückseite des Behälters und ist durch eine Abdeckung geschützt.

HINWEIS: Max. Füllrate: **300 L/min**



2”-Einfüllöffnung des Flüssigkeitstanks

Durchschnittliche Materialgewichte

Material	Gewicht (kg/m^3)
Feines Salz – trocken	1201
Grobkörniges Salz – trocken	721
Grobkörniger Sand – trocken	1602
Grobkörniger Sand – feucht	1922

Bezüglich der korrekten Anwendungen für Ihr Fahrzeug wenden Sie sich bitte an Ihren örtlichen Händler.

ACHTUNG

Vermeiden Sie eine Belastung Ihres Fahrzeugs über die höchstzulässige Gesamt- oder Achslast hinaus, denn eine Überlastung könnte zu Unfällen oder Sachschäden führen.

VORSICHT

Diese Materialgewichte sind nur Richtwerte. Um genauere Daten zu erhalten, lesen Sie bitte die Aufschrift auf den Verpackungen des Herstellers des Streumaterials, einschließlich der Anforderungen des Sicherheitsdatenblatts des Materials.

Demontage des Streuers

VORSICHT

Entfernen Sie den Streuer mit einem Gabelstapler mit einer Tragfähigkeit von mindestens 1.500 kg. Stellen Sie sicher, dass die anderen Personen einen Sicherheitsabstand einhalten.

HINWEIS

Der Trichter sollte stets entleert werden, bevor der Streuer abmontiert wird.

HINWEIS

Halten Sie die Trichterabdeckungen stets geschlossen, um das Entstehen von Feuchtigkeit zu vermeiden. Lassen Sie den Streuer nicht über einen längeren Zeitraum ohne Material im Trichter stehen. Dies könnte zu einer Verdichtung des Materials oder zu einem eingeschränkten oder blockierten Materialfluss führen und Schäden am Trichter verursachen.

Wartung des Streuers

ACHTUNG

Bevor Wartungsarbeiten am Streuer durchgeführt werden, sollte stets der Strom abgeschaltet werden.

ACHTUNG

Entfernen Sie den Streuer niemals, während sich Material im Trichter befindet.

HINWEIS

Befolgen Sie die Schritte in diesen Wartungs-checklisten, damit die Garantie gültig ist.

VORSICHT

- Beschädigte oder wartungsbedürftige Streuer sollten nicht in Betrieb genommen werden.
- Der Streuer sollte nach jeder Benutzung geleert und gereinigt werden. Darin verbliebenes Material könnte im Trichter gefrieren oder erstarren, was dazu führen kann, dass der Streuer nicht richtig funktioniert.

Checkliste für die tägliche Wartung
Leeren Sie die Bodenplatte des Förderbands.

Checkliste der periodischen Wartung (einmal wöchentlich in der Hauptsaison prüfen)
Reinigen Sie den Behälter sorgfältig mit Wasser von innen und außen. Vermeiden Sie, das Wasser ins Lager, Motor und elektrische Anschlüsse einzusprühen.
Überprüfen Sie, ob alle Schrauben und Verbindungselemente fest genug sind. Wenn Sie fehlende oder beschädigte Schrauben oder andere Teile bemerken, sofort diese ersetzen
Überprüfen Sie, ob alle Installationen und Teile an dem Streuer noch sicher befestigt sind.
Tragen Sie Dielektrik-Schmiermittel auf alle elektrischen Anschlüsse auf, um Korrosion vorzubeugen.
Schmieren Sie alle Schmiernippel mit hochwertigem Mehrzweck-Schmierfett

Checkliste der jährlichen Wartung (z.B. vor oder nach der Einlagerung Ihres Streuers für Lagerung)
Reinigen Sie den Behälter sorgfältig mit Wasser von innen und außen. Vermeiden Sie, das Wasser ins Lager, Motor und elektrische Anschlüsse einzusprühen.
Verwenden Sie bei allen Stromsteckern Schutzkomponenten wie dielektrisches Fett und verwenden Sie vor der Einlagerung Schutzabdeckungen.
Schmieren Sie alle Schmiernippel mit hochwertigem Mehrzweck-Schmierfett
Zustand der Lager prüfen, ggf. ersetzen.
Während der Lagerung des Streuers sollte die Abdeckung auf dem Streuer sein

Ziehen Sie alle Schrauben an, die die Module zusammenhalten

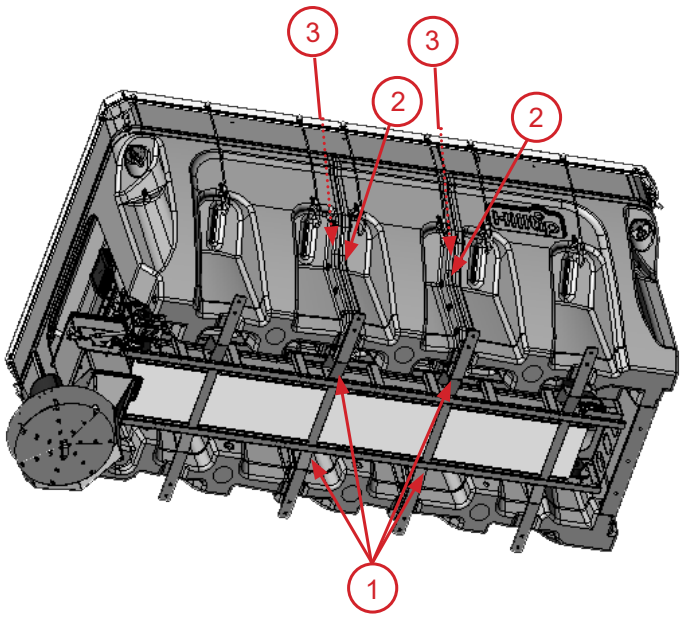
Alle Schrauben, die die Module zusammenhalten, sollten saisonal nachgezogen werden. Wenn die Schrauben nicht regelmäßig angezogen wurden, kann sich die Dichtung lösen. Falls sich die Dichtung gelöst hat, muss sie wieder eingesetzt werden, und anschließend sollten die Schrauben mit 25-30 Nm festgezogen werden.

1. Platzieren Sie den Streuer so, dass Sie Zugang zu den Schrauben unter dem Streuer haben.
2. Falls sich die Dichtung gelöst hat, lösen Sie die Schrauben und setzen Sie die lose Dichtung z.B. mit einem Gummihammer wieder ein.



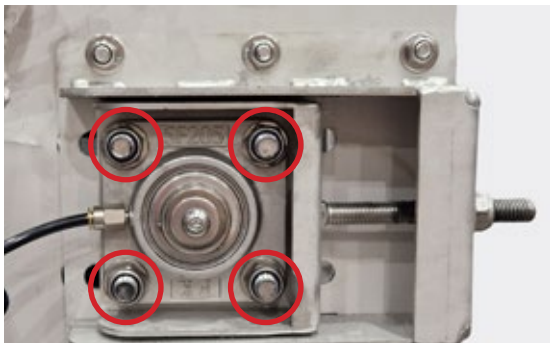
3. Ziehen Sie alle Schrauben mit einem Drehmoment von 25 bis 30 Nm an. Siehe das Bild unten, um die Position der Schrauben zu sehen.



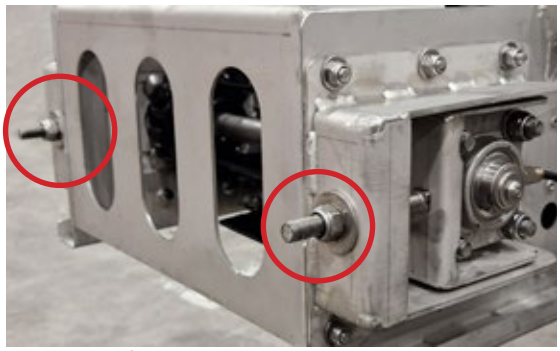


Das Bild zeigt, wo sich die Schrauben befinden, die angezogen werden müssen.

Kettenspannungseinstellung

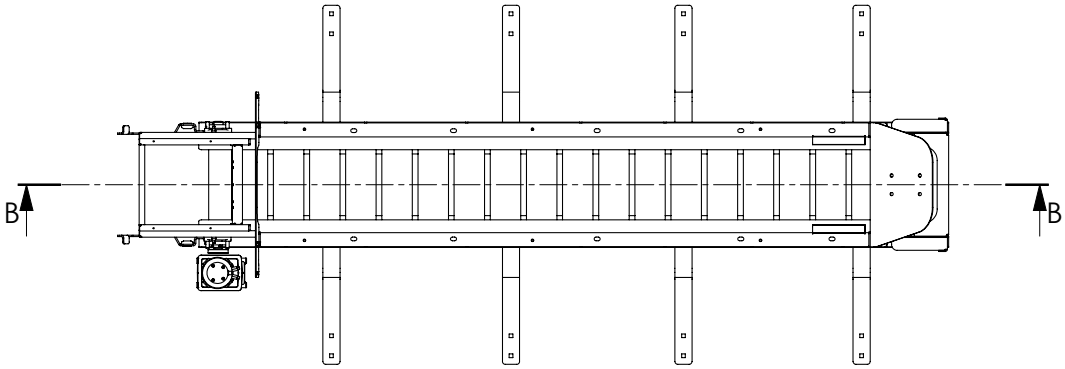


1. Lösen Sie die Lagermuttern, bevor Sie die Kettenspannung einstellen.

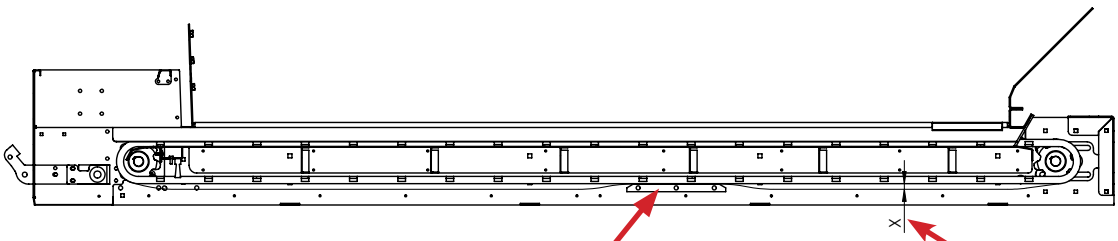


2. Ziehen Sie die Muttern an, um die Kettenspannung zu justieren.

3. Ziehen Sie die Lagermuttern anschließend wieder fest.



SECTION B-B



Überprüfen Sie die Kunststoffführungen der Kette (H40448) auf übermäßigen Verschleiß und ersetzen Sie sie bei Bedarf.

Die Kettenspannung sollte so eingestellt werden, dass der Spielraum zwischen 3 und 15 mm liegt.

WICHTIG

Es wird eindringlich empfohlen dass Sie regelmäßig dielektrisches Fett auf alle elektrischen Verbindungen anbringen und diese mit Abdeckungen schützen, wenn sie nicht verwendet werden, um einer Korrosion vorzubeugen.Sobald die Kabel angeschlossen sind, müssen auch die passenden Abdeckungen angebracht werden, um sie vor Staub und Schmutz zu schützen.







Einlagerung

Beachten Sie diese Empfehlungen, bevor Sie Ihren Streuer nach der Streusaison einlagern, um ihn in einem guten Zustand zu halten.

- Bedecken Sie Ihren Streuer während der Einlagerungszeit mit einer Plane.
- Verwenden Sie bei allen Stromsteckern Schutzkomponenten wie dielektrisches Fett und verwenden Sie vor der Einlagerung Schutzabdeckungen.
- Nehmen Sie das Bedienpanel vom Strom und entfernen sie es von ihrem Fahrzeug. Lagern Sie sie es an einem trockenen und kühlen Ort und schützen sie es vor Hitze und Feuchtigkeit.
- Leeren Sie den Trichter, entfernen Sie alle Arten von Rückständen und befreien Sie den Trichter von Schmutz, bevor Sie ihn einlagern.
- Schützen Sie den Trichter während der Einlagerungszeit vor übermäßiger Hitze.

Optionale flüssigkeitsfunktionen

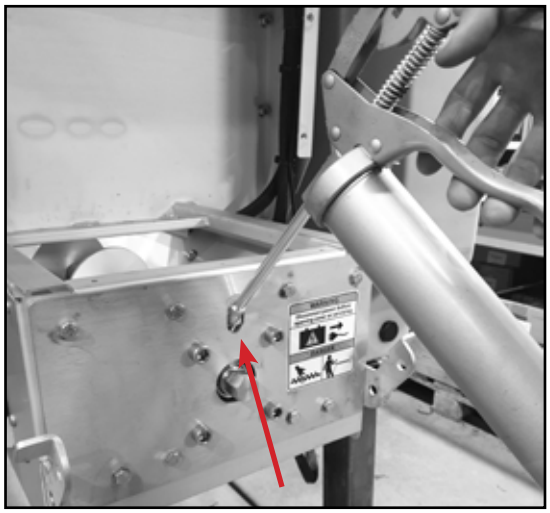
Der Flüssigkeitstank sollte nach jeder Nutzung geleert werden (drehen Sie den roten Griff). Leeren Sie auch den Filter. Wenn Flüssigkeiten über einen längeren Zeitraum im Tank bleiben, könnten diese gefrieren und Ihren Streuer beschädigen.

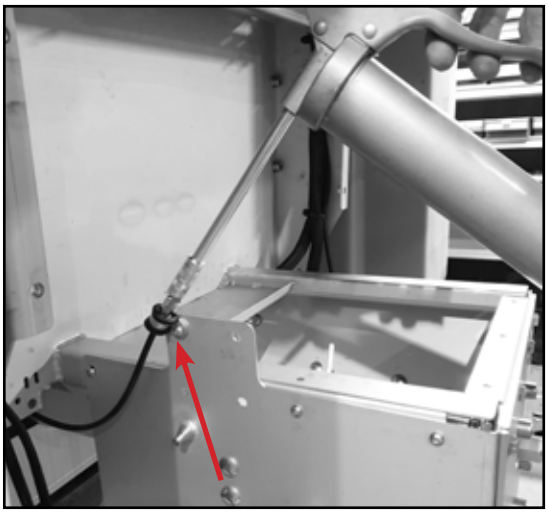
Vergewissern Sie sich, den Filter regelmäßig zu reinigen.

Schmierstellen

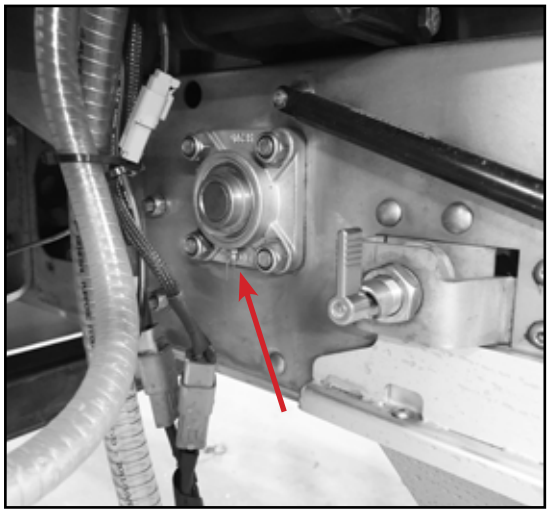
Schmiernippel sollten ungefähr alle 20 Betriebsstunden geschmiert werden.

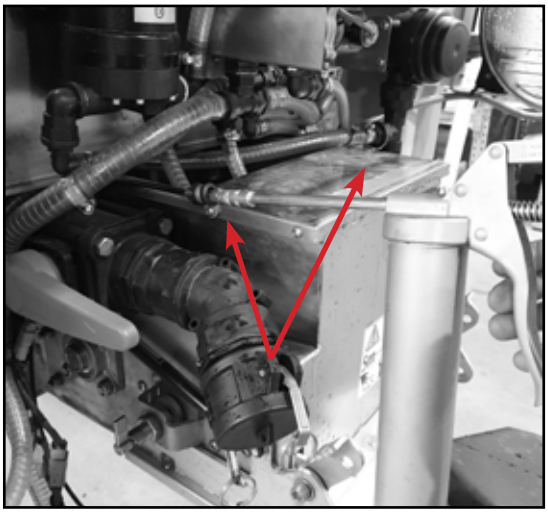
Schmierstellen der Schnecke



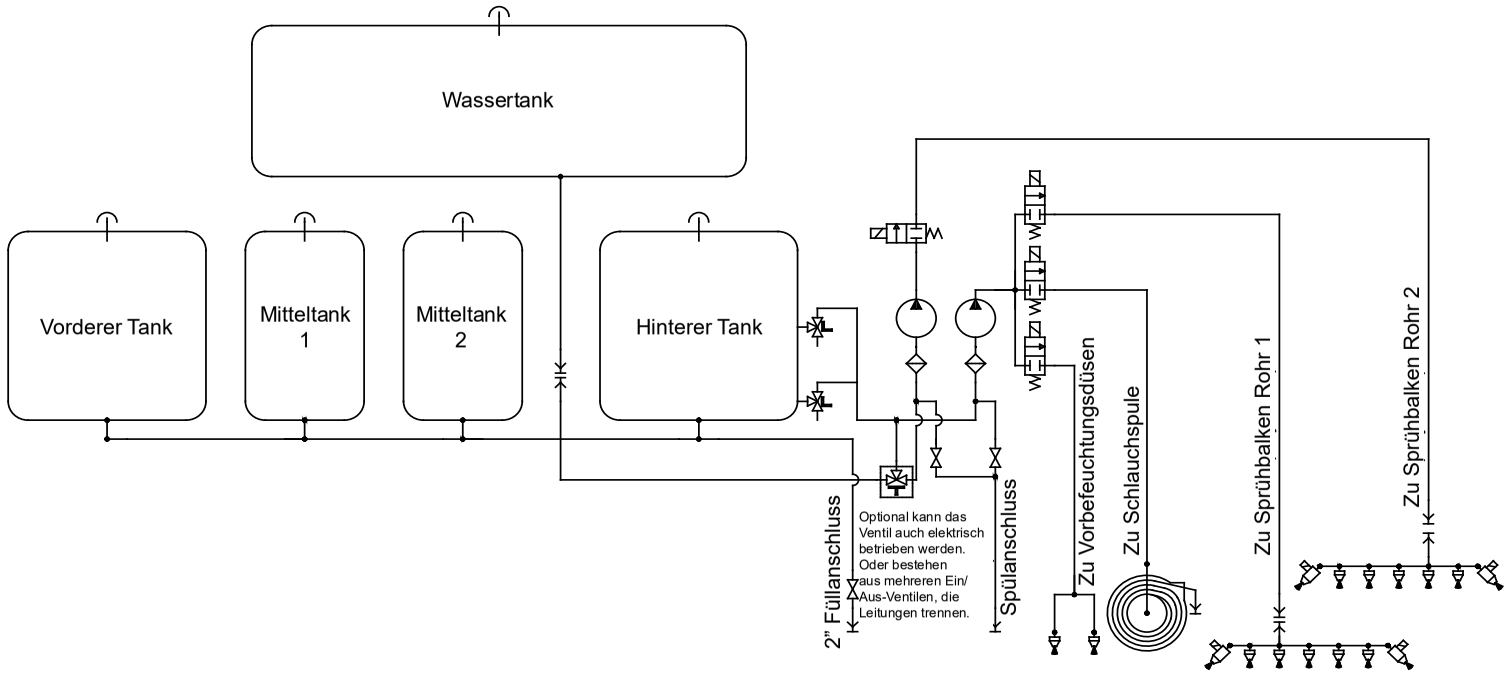


Schmierstellen an Förderketten



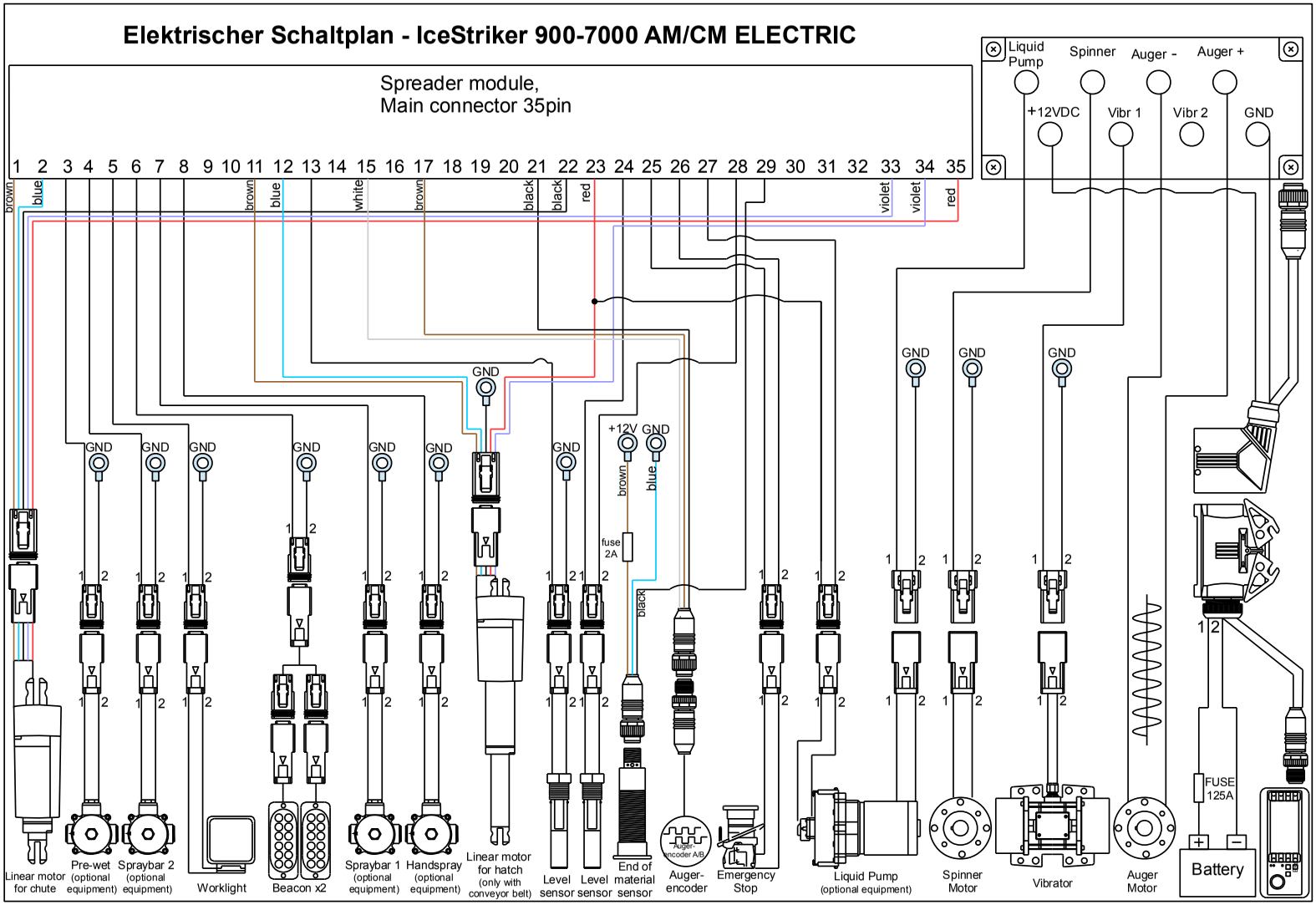


FLÜSSIGKEITSSCHALTPLAN

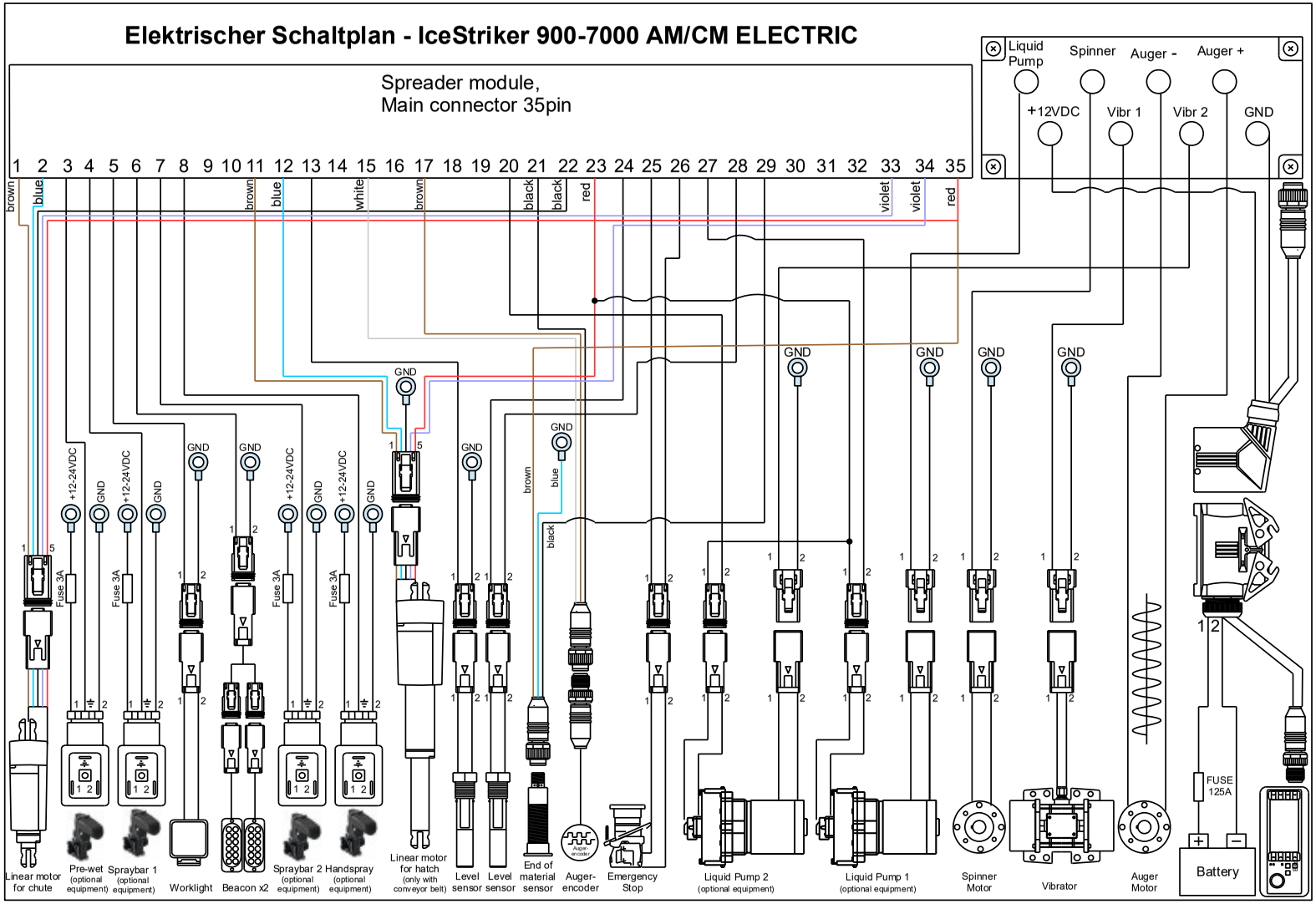


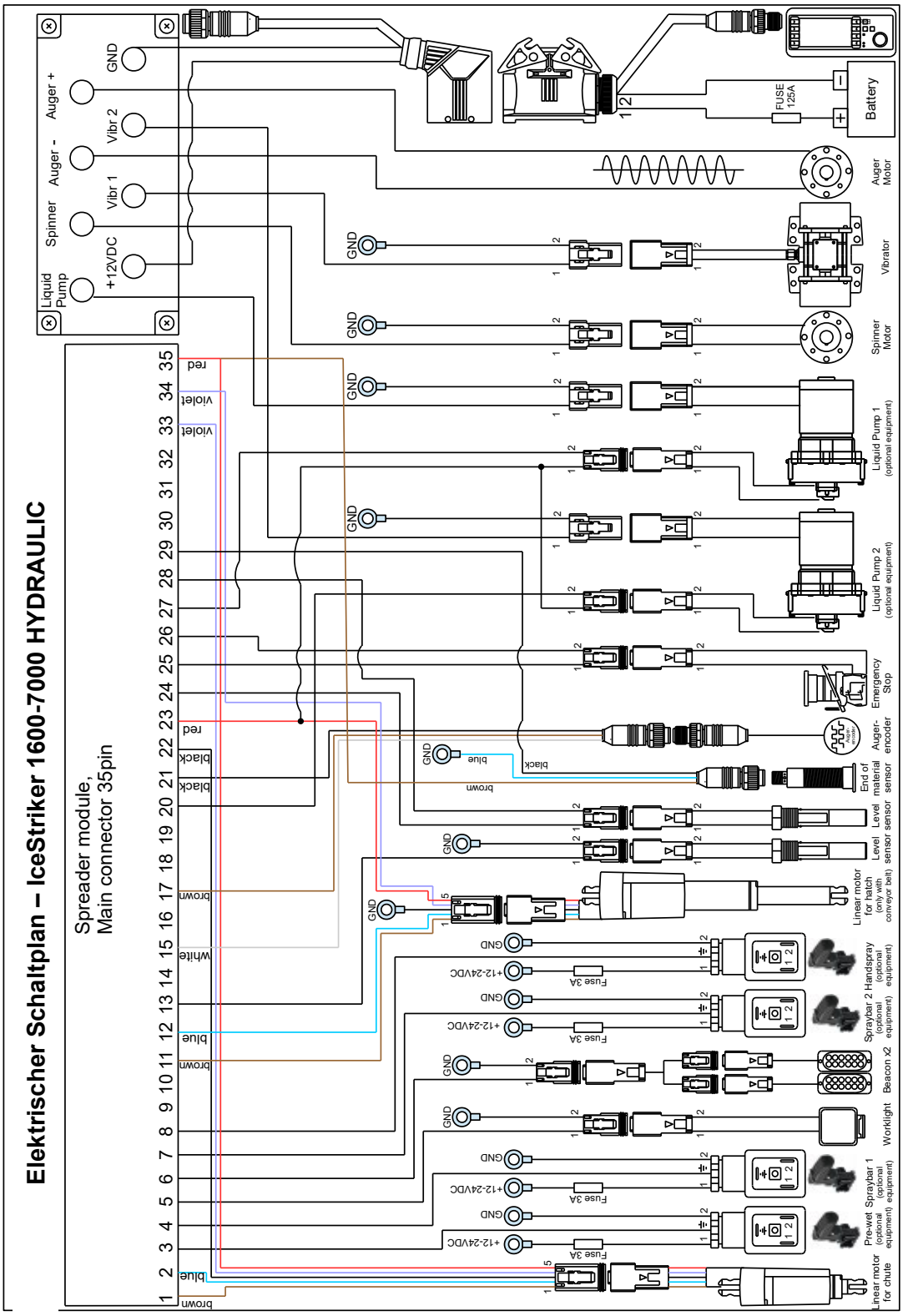
HINWEIS! **Nicht aktuelles Produktionsmodell, Seriennummer bis zu → XXXXX.20220519.010583**

Elektrischer Schaltplan - IceStriker 900-7000 AM/CM ELECTRIC



HINWEIS! **Aktuelles Produktionsmodell, Seriennummer ab XXXXX.20220519.010584 →**




Elektrischer Schaltplan – IceStriker 1600-7000 HYDRAULIC
Spreader module,
Main connector 35pin
Liquid Pump
Spinner
Auger -
Auger +
+12VDC
Vibr 1
Vibr 2
GND
FUSE 125A
Battery
Auger Motor
Vibrator
Spinner Motor
Liquid Pump 1 (optional equipment)
Liquid Pump 2 (optional equipment)
Emergency Stop
Auger-encoder
End of material sensor
Level sensor
Level sensor
Linear motor for hatch (only with conveyor belt)
Handspray (optional equipment)
Spraybar 2 (optional equipment)
Beacon x2
Worklight
Spraybar 1 (optional equipment)
Pre-wet (optional equipment)
Linear motor for chute
Fuse 3A
+12-24VDC
GND
brown
blue
white
black
violet
red

Garantieinformationen

Diese Garantie ersetzt alle vorherigen Garantien

Garantie

Diese Garantie gilt für die IceStriker™ Streuer und Teile (im Folgenden „Ausrüstung“), die von Hilltip oder einem der autorisierten Vertragshändler erworben wurden.

Was beinhaltet diese Hersteller Garantie?

Diese Hersteller Garantie beinhaltet etwaige Material- und Herstellungsfehler bei normalem Gebrauch während der Garantielaufzeit.

Während der Garantielaufzeit bietet Hilltip über einen der autorisierten Vertragshändler eine kostenlose Ausbesserung oder Austausch an, wenn bei sachgemäßem Gebrauch und Wartung von Produkten oder Produktteilen Material- oder Herstellungsfehler auftreten.

Wie lange gilt die Garantie?

Die Garantielaufzeit für Produkte, die bei Hilltip oder einem der autorisierten Vertragshändler erworben wurden, beträgt zwei (2) Jahre ab Kaufdatum. Die Garantielaufzeit für Ersatzteile beträgt ein (1) Jahr ab Ersatz oder Reparatur.

Wie erhalte ich eine Garantie für mein Produkt?

Vergewissern Sie sich, dass Ihr Händler Ihr Produkt registriert hat. Um Serviceleistungen im Rahmen dieser Garantie in Anspruch nehmen zu können, muss das Produkt mit den Kontaktdaten des Endverbrauchers (Name, Adresse, E-Mail-Adresse und Telefonnummer) registriert sein.

Was beinhaltet diese Hersteller Garantie nicht?

- Unsachgemäß installierte Teile.
- Schäden, die durch eine Verwendung verursacht werden, die nicht den Produktanweisungen entspricht.
- Ein Umbau des Produkts und / oder des Fahrzeugs erfolgt auf Gefahr des Käufers.
- Diese Garantie beinhaltet keine Entschädigung für die Fahrt zum Reparaturservice vor Ort.
- Etwaige Transportschäden liegen in der Verantwortung des Trägers oder des Käufers.
- Ebenfalls beinhaltet die Garantie keine Mietkosten für Ersatzgeräte oder Fahrzeuge.

Diese Hersteller Garantie deckt keine Probleme ab, die verursacht werden durch:

- Unfälle, Nachlässigkeit, unsachgemäßen Gebrauch, unsachgemäße Installation, Wartung, Lagerung, Reparatur durch andere als von Hilltip autorisierte Vertragshändler.

Was müssen Sie tun?

Um Garantieleistungen in Anspruch zu nehmen, müssen Sie zuerst mit Ihrem Fachhändler in Kontakt treten. Der Käufer muss Hilltip bei einem Schadensfall während der Garantiezeit innerhalb von zehn (10) Tagen nach Bekanntwerden des Defekts am Produkt benachrichtigen.

Was machen wir, um Probleme zu beheben?

Hilltip oder einer der Vertragshändler repariert oder ersetzt das Produkt oder Produktteil kostenlos durch neue oder überholte Ersatzteile.

Produkt EOL (Ende der Lebensdauer)



Der Körper dieses Produkts besteht aus LLDPE-Kunststoff, der zu 100 % recycelbar ist.

Bitte wenden Sie sich an Ihr örtliches Recyclingzentrum für weitere Anweisungen oder Beratung.

CE

KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

Name des Herstellers & Monteurs: **Oy Hilltip Ab**
Anschrift des Herstellers & Monteurs: **Pukkisaarentie 6, FIN-68600 Pietarsaari, Finland**

Gerätebeschreibung: Hilltip elektrische modularer Kombistreuer, 900-7000 Liter

Bezeichnung des Gerätemodells:

- Hilltip IceStriker™ 900 AM
- Hilltip IceStriker™ 1150 AM
- Hilltip IceStriker™ 1250 AML
- Hilltip IceStriker™ 1600 CM
- Hilltip IceStriker™ 2100 CM
- Hilltip IceStriker™ 2600 CM
- Hilltip IceStriker™ 3000 AM/CM
- Hilltip IceStriker™ 4000 AM/CM
- Hilltip IceStriker™ 5000 AM/CM
- Hilltip IceStriker™ 6000 AM/CM
- Hilltip IceStriker™ 7000 CM

Geräteanwendungen: Lkws und Anhänger

Die oben angegebenen Geräte werden soweit zutreffend entsprechend den folgenden Richtlinien und Normen gemäß den Bestimmungen des normativen Dokuments hergestellt:

- 2006/42/EC
- EN 15597-1
- EN 15597-2
- ECE R10

Ich, der Unterzeichnete, erkläre hiermit, dass die oben bezeichneten Geräte, die von Oy Hilltip Ab montiert wurden, den oben angegebenen Richtlinien und Normen entsprechen

Pietarsaari, 06. April 2026

Unterschrift:

Name in Druckbuchstaben: Daniel Asplund

Position: Geschäftsführer

Name des Monteurs:

Anschrift des Monteurs:

Typ:

Seriennummer:

Jahr der Montage:

Ich, der Unterzeichnete, erkläre hiermit, dass die Montage des oben angegebenen Geräts am Fahrzeug der Richtlinie 2006/42/EC entspricht.

DATUM:

Unterschrift:

Name in Druckbuchstaben:

Position:



Hilltip GmbH
Goerdelerstraße 66
36100 Petersberg
Deutschland

www.hilltip.de
info@hilltip.de

Oy Hilltip Ab
Pukkisaarentie 6
FIN-68600 Pietarsaari
Finland

www.hilltip.com
info@hilltip.com

Konstruktions-, Spezifikations- und andere Details können ohne vorherige Benachrichtigung geändert werden.